Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache UT-Nr. 30/2026
Abfallwirtschaft

öffentlich

Sammlung Transport und Umschlag von Altpapier für den Zollernalbkreis (Los 1)- Inanspruchnahme Vertragsverlängerungsoption

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Ausschuss für Umwelt und Technik	**öffentlich**	am 28.09.2026	Entscheidung

A. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verlängerungsoption des Vertrages mit der Bogenschütz Entsorgung und Recycling GmbH über

Sammlung, Transport und Umschlag von Altpapier für den Zollernalbkreis

für den Zeitraum vom 1.1.2028 bis zum 31.12.2028 in Anspruch zu nehmen.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: ca. 1.300.000 EUR (brutto) für das Jahr 2028

☒ Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung
Deckungsvorschlag: Bereitstellung der Mittel im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2028

Anlagen:

Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache UT-Nr. 30/2026
Abfallwirtschaft

öffentlich

Sammlung Transport und Umschlag von Altpapier für den Zollernalbkreis (Los 1)- Inanspruchnahme Vertragsverlängerungsoption

Sachverhalt:

Altpapier – genauer Papier/Pappe/Kartonagen (PPK) wird im Zollernalbkreis im Rahmen einer 4-wöchentlichen Straßensammlung in allen kreisangehörigen Gemeinden bei privaten Haushaltungen eingesammelt. Ganz oder teilweise gewerblich genutzte Grundstücke können an dieser Sammlung teilnehmen, wenn und solange diese Grundstücke auch an der Restmüllabfuhr angemeldet sind. Darüber hinaus wird in allen Wertstoffzentren ganzjährig PPK gesammelt.

Die vom Zollernalbkreis aufgebauten Sammelstrukturen werden, wie im Verpackungsgesetz (VerpackG) geregelt von den dualen Systemen mitgenutzt, die für die Entsorgung von Verpackungen aus Papier, Pappe und Kartonagen zuständig sind. Die Konditionen der Mitbenutzung der Sammelstrukturen wird regelmäßig zwischen dem Landkreis und den Dualen Systemen neu verhandelt. Die derzeit geltenden Konditionen laufen zum 31.12.2028 aus (UT-Sitzung vom 17.11.2025; Drs.: UT-Nr. 72/2025).

Das mit der Sammlung, dem Transport und Umschlag von Altpapier beauftragte Unternehmen führt die 4-wöchtliche Straßensammlung durch und erfasst das Altpapier in den Wertstoffzentren. Das gesammelte Altpapier wird zur von ihm gestellten Umschlagstelle im Kreisgebiet transportiert und dort an den Verwertungsunternehmer und die Dualen Systeme umgeschlagen. Darüber hinaus führt es den Behälteränderungsdienst und die Behälterbestandspflege durch.

Der aktuelle Vertrag mit der Bogenschütz Entsorgung- und Recycling GmbH (bei Vertragsschluss: Alois Bogenschütz Entsorgung- und Recycling GmbH & Co. KG) mit Sitz in Grosselfingen wurde für den Zeitraum vom 1.1.2020 bis zum 31.12.2027 abgeschlossen (UT-Sitzung vom 3.6.2019; Drs.: UT-Nr. 17/2019).

Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein weiteres Jahr (bis zum 31.12.2028), wenn er nicht spätestens ein Jahr vor Ende der regulären Laufzeit (bis zum 31.12.2026) vom Zollernalbkreis gekündigt wird (Verlängerungsoption).

Die Verlängerungsoption bietet dem Landkreis die Möglichkeit, vergleichsweise kurzfristig und flexibel auf aktuelle Entwicklungen reagieren zu können.

Die aktuellen wirtschaftlichen und weltpolitischen Unsicherheiten belasten auch die Entsorgungsmärkte.

Diese Unwägbarkeiten führen in Verbindung mit gestiegenen Kosten im Moment zu deutlich steigenden Angebotspreisen.

Die Verwaltung geht daher davon aus, dass es für den Landkreis günstiger ist, den bestehenden Entsorgungsvertrag zu verlängern, als die Leistungen neu auszuschreiben.

Sofern die Verlängerungsoption in Anspruch genommen wird, laufen der Vertrag über die Sammlung, Transport und Umschlag des Altpapiers, der Vertrag über die Übernahme und

Verwertung von PPK (UT-Sitzung vom 28.9.2026; Drs: UT-Nr. 27/2026), sowie die Vereinbarung mit den Dualen Systemen über die Mitbenutzung unserer Sammelstrukturen zum 31.12.2028 aus. Die auslaufenden Verträge können in einer Ausschreibung mit zwei Losen neu ausgeschrieben und aufeinander abgestimmt werden. Zudem kann die Neuverhandlung der Konditionen für die Mitbenutzung der Sammelstrukturen auf die Ausschreibungsergebnisse angepasst werden.

Vorschlag der Verwaltung

Nach eingehender wirtschaftlicher Prüfung schlägt die Verwaltung daher vor, die im bestehenden Vertrag über Sammlung, Transport und Umschlag von Altpapier für den Zollernalbkreis vertraglich vereinbarte Option zur Laufzeitverlängerung um ein weiteres Jahr vom 1.1.2028 – 31.12.2028 in Anspruch zu nehmen.